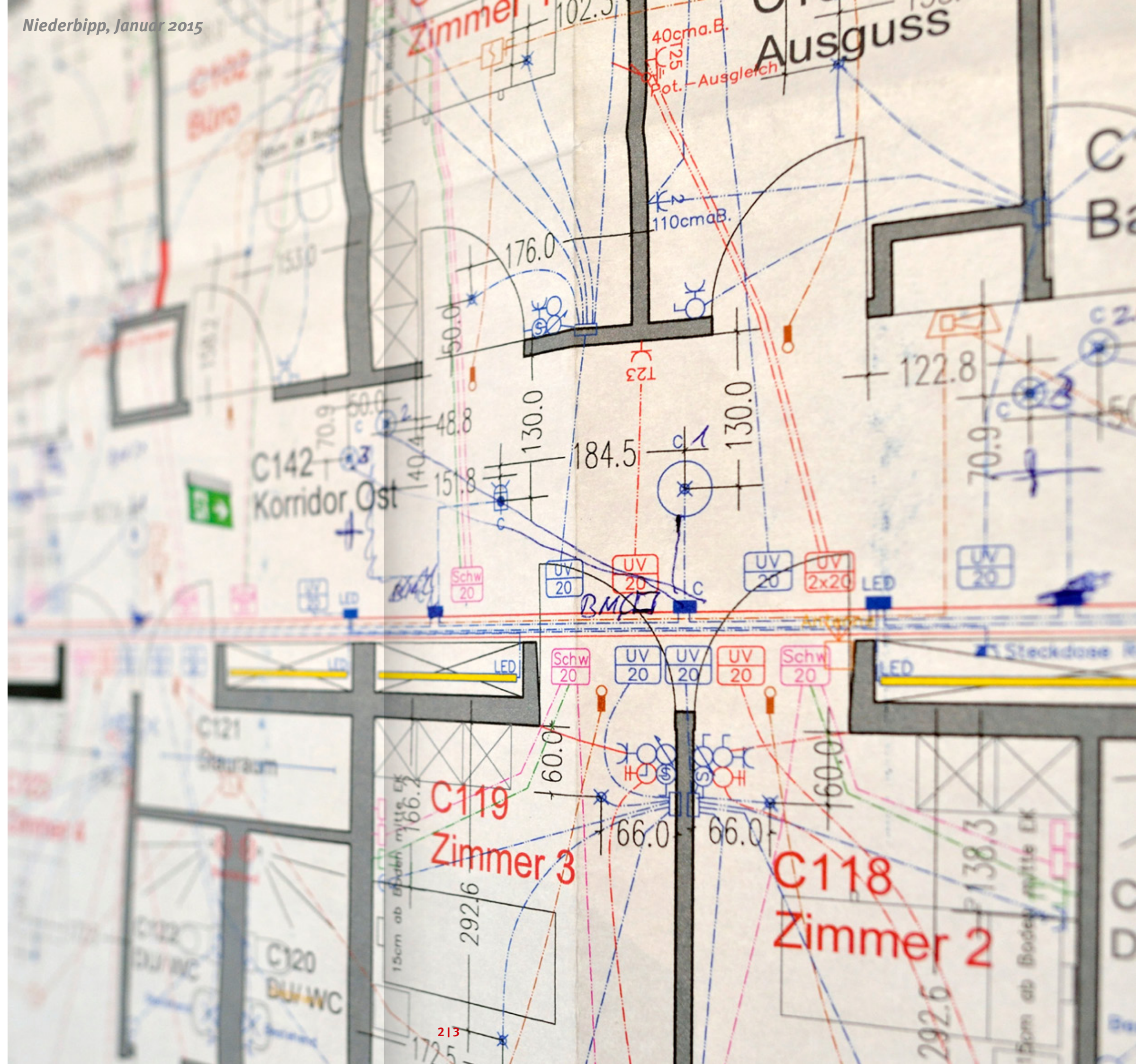


Geschäftsbericht 2014

dahlia oberaargau ag

Inhalt

- 4 Bericht des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
- 6 Organisation
- 7 Baustelle dahlia oberoargau
Fotografien von Michael Meier
- 24 Finanzbericht
- 26 Bilanz
- 27 Erfolgsrechnung
- 28 Anhang zur Jahresrechnung
- 28 Verwendung des Bilanzerfolgs
- 29 Revisionsbericht
- 30 Adressen dahlia oberoargau



Bericht des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Dank an die Mitarbeitenden

«Wohl und geborgen» ist gelebte Realität. An allen vier dahlia oberoargau-Standorten erbringen engagierte und kompetente Mitarbeitende rund um die Uhr ausgezeichnete Leistungen im Bereich Pflege und Betreuung von betagten und behinderten Menschen. Trotz der Mehrbelastung, welche als Folge der laufenden Veränderungsprozesse und der zahlreichen Infrastrukturprojekte spürbar wird, steht das Wohlergehen der Bewohnerinnen und Bewohner im Zentrum der gemeinsamen Bestrebungen. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken allen Mitarbeitenden für die engagierte Mitarbeit ganz herzlich.

Wechsel in der Geschäftsführung

Der Verwaltungsrat hat im Geschäftsjahr die Zusammenarbeit mit dem neuen Geschäftsführer vorzeitig beendet. Urs Lüthi führt seither die dahlia oberoargau ag als Delegierter des Verwaltungsrates. Zu seiner Entlastung wurden in der Folge Thomas Linder (dahlia Verein) und Martin Sommer (dahlia oberoargau ag) je mit einem Teilzeitpensum angestellt. Diese nehmen Aufgaben im Bereich Geschäftsleitung sowie bei der Weiterentwicklung der aktuellen Infrastrukturprojekte wahr. Verbunden mit der Anstellung von Martin Sommer hat Simon Bichsel das Präsidium des Verwaltungsrates von ihm übernommen.

Integrationsarbeiten

Im Sinne der gewählten strategischen Neuausrichtung der Partner SRO AG, Genossenschaft OPW und dahlia Verein wurden im Berichtsjahr die strukturellen Grundlagen (Organigramm, Reglement, etc.) von dahlia oberoargau erarbeitet und durch die zuständigen Organe verabschiedet. Die Umsetzung der Reorganisation sowie die Überarbeitung der Prozesse sind im Gange und grundsätzlich gut auf Kurs. Besonders

wichtig in diesem Zusammenhang sind die stete und umfassende Information und der Miteinbezug aller Beteiligten, damit die Zustimmung und das Vertrauen in die gewählte Neuausrichtung weiter wachsen können.

Wichtige Bauprojekte in Kürze

Attiswil:

Die Genossenschaft Wiesenweg erstellt in der Gemeinde Attiswil eine Neuüberbauung mit 16 altersgerechten Mietwohnungen. Zur Überbauung gehört zusätzlich eine Pflegewohngruppe mit 15 Plätzen, welche im Stockwerkeigentum von OPW ist und durch dahlia oberoargau betrieben werden soll. Die Inbetriebnahme ist für September 2015 vorgesehen.

Herzogenbuchsee:

Die Bauarbeiten beim Neubauprojekt am Standort Herzogenbuchsee laufen auf Hochtouren. SRO realisiert auf dem Gelände des ehemaligen Spitals einen Neubau mit 48 Zimmern. Auch hier soll anschliessend dahlia oberoargau den Betrieb übernehmen und die Versorgung mit ausreichend Pflegeplätzen im Raum «Wangen-Süd» sicherstellen. Die Inbetriebnahme ist für 2016 vorgesehen. In einer zweiten Phase soll im Anschluss daran das bestehende Gebäude einer umfassenden Sanierung unterzogen werden und später wieder der bestimmungsgemässen Nutzung zur Verfügung stehen.

Huttwil:

Im Berichtsjahr konnten auch am Standort Huttwil weitere Verbesserungen für die Betriebsinfrastruktur erzielt werden. So wurde beispielsweise das Restaurant saniert und zeitgemäss möbliert.

Niederbipp:

Seitens der SRO wurde im Berichtsjahr das «alte Spital» total saniert. Dieses soll neu als «Gesundheitszentrum» mit diversen Angeboten weitergeführt werden. Auf drei Stockwerken sollen insgesamt 36 Zimmer für dahlia oberoargau entstehen. Diese dienen der Ablösung der bestehenden Zimmer im Altbau, welche aufgrund des schlechten Bauzustandes nicht mehr genutzt werden können. Der Bezug der neuen Zimmer ist per März 2015 realisiert worden.

Wiedlisbach:

Seitens der OPW wurden im Berichtsjahr zahlreiche Investitionen in die Infrastruktur getätigt. Bezüglich des Projekts «Demenzdorf» wurden wichtige Vorarbeiten bezüglich «Aussiedlung des Landwirtschaftsbetriebes» sowie der «bau- und planungsrechtlichen Grundlagen» erarbeitet. Gemeinsam mit dahlia oberoargau wurde zudem das Projekt «Wohngruppen für Menschen mit Demenz» initiiert. Dabei sollen im Hinblick auf den künftigen Betrieb des Demenzdorfes wichtige Erkenntnisse für den Bau und Betrieb der massgebenden Infrastrukturen gewonnen werden. Der Betrieb auf PH 5 und PH 6 mit je 7 Bewohnern ist per Mitte 2015 vorgesehen.

Dank an Partner

Das aktuelle Geschäftsmodell der dahlia oberoargau ag basiert auf einer engen Zusammenarbeit mit der SRO AG und der Genossenschaft OPW. Beide Partner sind Eigentümer der durch dahlia oberoargau gemieteten Infrastrukturen. Beide haben im Berichtsjahr äusserst grosse Anstrengungen unternommen, um die vier bestehenden dahlia oberoargau-Standorte zukunftssträhig weiterzuentwickeln. Entsprechend grosse Investitionen wurden bereits getätigt oder

stehen unmittelbar an. Durch den Bezug von Dienstleistungen im Bereich des Finanz- und Rechnungswesens, im Bereich des Personalwesens sowie im Bereich der medizinischen Dienstleistungen konnten Synergien genutzt werden. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken den Partnern SRO und OPW für die zielgerichtete, wirkungsvolle und konstruktive Zusammenarbeit im Berichtsjahr und freuen sich auf die weitere fruchtbare Zusammenarbeit.

Ausblick auf 2015

Das neue Jahr wird weiterhin durch die zahlreichen Infrastrukturprojekte geprägt sein. Der Umzug in Niederbipp, die Eröffnung der Demenzwohngruppen PH 5 und PH 6 in Wiedlisbach, die Sanierung des Restaurants in Wiedlisbach sowie die Neueröffnung der Pflegewohngruppe am Wiesenweg in Attiswil stehen an. Auch in diesem Jahr wird es die grosse Herausforderung sein, trotz oder gerade wegen dieser Rahmenbedingungen, den Betrieb möglichst stabil weiterzuführen und die Strukturen und Prozesse kontinuierlich weiter zu optimieren.

Simon Bichsel

Präsident des Verwaltungsrates

Urs Lüthi

Delegierter



Organisation

(Stand 30. März 2015)

Verwaltungsrat

Bichsel Simon, Trubschachen	Präsident
Lüthi Urs, Langnau	Delegierter
Kohli Andreas, Aarwangen	Mitglied
Müller Beat, Melchnau	Mitglied
Ruf Charlotte, Herzogenbuchsee	Mitglied
Streit André, Weissenburg	Mitglied

Geschäftsleitung

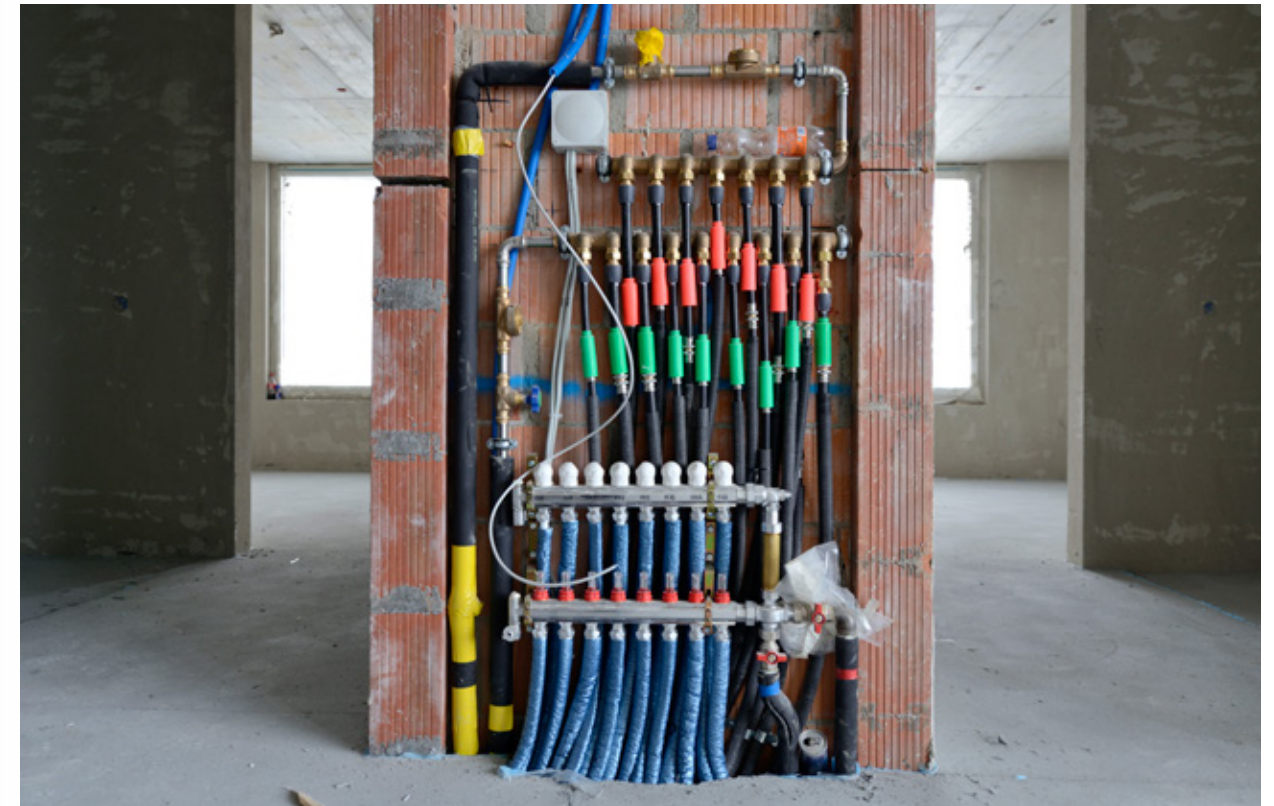
Lüthi Urs	Delegierter
Boppart Therese	Standortleiterin Wiedlisbach
Hayoz Rolf	Leiter Finanzen
Neuenschwander Urs	Standortleiter Herzogenbuchsee, Huttwil und Niederbipp
Schüpbach Regina	Leiterin Personal
Sommer Martin	Projektleiter
Staude Brigitte	Leiterin Hotellerie













Neugestaltung des Restaurants 2014







Sanierung der Küche 2014

Finanzbericht

Die dahlia oberoargau ag kann auf ein intensives und aus finanzieller Sicht erfolgreiches 2014 zurückblicken. Die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Betriebsstandorten wurde weiter intensiviert und optimiert. Dadurch können vorhandene Synergien immer besser genutzt werden. Das Ergebnis lässt es auch zu, weitere Rückstellungen für Sicherheit, finanzielle Stabilität und anstehende Investitionstätigkeiten vorzunehmen. Das Gleichgewicht zwischen Ertrags- und Kostenentwicklung ist gewahrt und in der Folge können wir für das vergangene Geschäftsjahr einen Unternehmensgewinn von 96'000 Franken ausweisen.

Mit einer Auslastung von 95.9 % weisen wir, gerade in der Zeit von Um- und Neubauten an unseren Standorten, einen besonders guten Wert aus. Mit 103'629 Pflagetagen liegen wir 2.3 % unter dem Vorjahr. Trotzdem kann die Entwicklung des Geschäftsganges in dem doch schwierigen Umfeld als erfreulich angesehen werden. Die Pflege unserer Heimbewohner wird aufwendiger. Dies zeigt sich in der Entwicklung der durchschnittlichen Pflegestufe nach RAI-System. Der Wert des Jahres 2014 liegt mit 6.33 doch 2.3 % über dem Vorjahresniveau und hat sich nicht auf unsere Erträge aus der Pflege ausgewirkt.

Wichtige Eckpfeiler in Sachen Infrastruktur konnten wir mit unseren Eigentümern der Liegenschaften setzen. Der Neubau in Herzogenbuchsee mit 48 zusätzlichen Betten und einem Investitionsvolumen von 11 Millionen

Franken wurde im Herbst 2014 gestartet und sollte spätestens Mitte 2016 bezugsbereit sein. Die Planung der bisherigen Räumlichkeiten im alten Spitalgebäude läuft auf Hochtouren und die Arbeiten sollten sofort nach Eröffnung des Neubaus in Angriff genommen werden können. Die Sanierung der drei Bettenstationen im bisherigen Spitalgebäude in Niederbipp konnte im März 2015 beendet und die Räume bezogen werden. Die Um- und Neubauten an den Standorten Wiedlisbach sowie Attiswil sind gestartet und stehen kurz vor der Realisation.

Die enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern OPW und SRO AG in Sachen Planung und Geschäftsentwicklung verläuft ausgezeichnet und hilft uns, die Infrastruktur und die Bedingungen weiter zu optimieren und zusätzliche Synergien zu erreichen. An dieser Stelle besten Dank an unsere Partner.

Erfolgsrechnung

Insgesamt hat die dahlia oberoargau ag über alle Standorte Erträge von 33.3 Millionen Franken erwirtschaftet. Bedingt durch den Rückgang der Pflagetage verzeichnen wir im Bereich der Erträge aus Beherbergung, Pflege und Betreuung einen Rückgang von 2.3 %. Der Rückgang dieser Erträge konnte durch übrige Erträge aus der Gastronomie bis auf 1.4 % kompensiert werden.

Mit 20.9 Millionen Franken liegen die Personalkosten 1.8 % unter dem Vorjahreswert. Zu berücksichtigen

gilt es hier, dass eine Abgrenzung für eine Einmalprämie an unsere Mitarbeiter, Frühpensionierungen sowie für unsere Pensionskasse vorgenommen wurde. Die Entwicklung der Personalkosten ist somit erfreulicherweise auch in Einklang mit der Entwicklung unseres Umsatzes.

Der gesamte Sachaufwand liegt mit 12.1 Millionen Franken 2.1 % über dem Vorjahreswert. Die direkten bewohnerbezogenen Aufwendungen für den medizinischen Bedarf, für Lebensmittel, Haushalt etc. verlaufen auf Vorjahresniveau. In der Position Unterhalt und Reparaturen haben wir eine Rückstellung von 1.8 Millionen Franken vorgenommen, während diese im Vorjahr nur 1.4 Millionen Franken betragen hat. Der Aufwand für Anlagenutzung beinhaltet einige einmalige Investitionen im Rahmen der Sanierung des Personalrestaurants in Huttwil. Die Verwaltungs- und Informationskosten konnten deutlich reduziert werden.

Per saldo kann nach der Bildung einer Ergebnissrückstellung von 1.8 Millionen Franken ein Unternehmensergebnis von 96'000 Franken ausgewiesen werden.

Ein grosses Dankeschön und auch unsere Anerkennung zu diesem sehr guten Ergebnis gilt es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auszusprechen. Durch ihren unermüdlichen Einsatz leisten sie einen wertvollen Beitrag zum Wohle der Bewohnerinnen und Bewohner der dahlia oberoargau ag.

Bilanz

Die Bilanzsumme ist um 1.7 Millionen Franken auf 10.5 Millionen Franken gewachsen.

In den Aktiven haben sich einerseits die flüssigen Mittel auf einen Bestand von 6 Millionen Franken erhöht und andererseits konnten gleichzeitig die Forderungen gegenüber unseren Bewohnern sowie Dritten reduziert werden. Die Zahlungsfristen konnten weiter verkürzt werden.

Das Anlagevermögen hat aufgrund geringer Investitionstätigkeiten und maximal ausgenutzter Abschreibungsmöglichkeiten abgenommen.

Auf der Passivseite konnten die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten und auch Aktionären etwas reduziert werden.

Die Rückstellungen konnten weiter erhöht werden und weisen einen Bestand von 5.9 Millionen Franken auf. Dies gibt uns Sicherheit und Stabilität für die Zukunft. Die Ergebnissrückstellung weist mittlerweile eine Summe von 4.8 Millionen Franken aus, über deren Verwendung der Verwaltungsrat entscheidet.

Wir beantragen der Generalversammlung der dahlia oberoargau ag, den Unternehmensgewinn von 96'000 Franken den gesetzlichen Reserven zuzuteilen. Das Eigenkapital der Gesellschaft beträgt demnach neu, mit knapp 1.3 Millionen Franken, 12 % der Bilanzsumme.

Bilanz

AKTIVEN	31.12.2014 in Fr. 1'000	31.12.2013 in Fr. 1'000
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	5'979	3'469
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	3'308	3'924
./. Delkredere	- 140	- 184
Andere Forderungen Dritte	98	142
Andere Forderungen Aktionär	145	90
Vorräte	199	249
Aktive Rechnungsabgrenzungen	115	150
Total Umlaufvermögen	9'704	7'840
Anlagevermögen		
Mobile Sachanlagen	2'449	2'386
./. Wertberichtigung	- 1'674	- 1'445
Fahrzeuge	150	118
./. Wertberichtigung	- 96	- 67
Total Anlagevermögen	829	992
TOTAL AKTIVEN	10'533	8'832
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Dritte	472	667
Aktionär	955	1'259
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	303	304
Rückstellungen kurzfristig	287	175
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'611	1'243
Total Fremdkapital kurzfristig	3'628	3'648
Rückstellungen langfristig	811	979
Ergebnisrückstellung	4'820	3'020
Total Fremdkapital langfristig	5'631	3'999
Total Fremdkapital	9'259	7'647
Fonds und Legate	9	16
Eigenkapital		
Aktienkapital	1'000	1'000
Gesetzliche Reserven	169	134
Jahresgewinn	96	35
Total Eigenkapital	1'265	1'169
TOTAL PASSIVEN	10'533	8'832

Erfolgsrechnung

	01.01.2014 – 31.12.2014 in Fr. 1'000	01.01.2013 – 31.12.2013 in Fr. 1'000
Betriebsertrag		
Total Bewohnererträge	31'394	32'083
Übrige Erträge	1'953	1'743
Total Ertrag	33'347	33'826
Betriebsaufwand		
Lohnaufwand	17'136	17'621
Sozialversicherungsaufwand	3'332	3'274
Übriger Personalaufwand	418	369
Total Personalaufwand	20'886	21'264
Medizinischer Bedarf	1'186	1'170
Lebensmittelaufwand	1'524	1'475
Haushaltsaufwand	1'088	1'113
Unterhalt und Reparaturen	2'142	1'720
Aufwand für Anlagenutzung	3'072	3'014
Energieaufwand und Wasser	1'924	1'743
Verwaltungs- und Informatikaufwand	749	1'147
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	237	200
Übriger nicht bewohnerbezogener Aufwand	180	267
Total Sachaufwand	12'102	11'849
Abschreibungen	265	424
Finanzaufwand	-	5
Finanzertrag	2	1
Ausserordentlicher Aufwand	-	250
Unternehmensergebnis	96	35

Anhang zur Jahresrechnung per 31.12.2014

	2014 in Fr. 1'000	2013 in Fr. 1'000
Brandversicherungswerte der Sachanlagen	12'000	12'000
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Kontokorrentschuld	215	226
Total	215	226

Durchführung einer Risikobeurteilung

Eine formelle Risikobeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Andere Angaben

Bildung von Rückstellungen und Abgrenzungen

Für Frühpensionierungen wurde eine kurzfristige Rückstellung in der Höhe von Fr. 100'000 gebildet.

Die Auszahlung wird im Frühjahr 2015 erfolgen.

Der Verwaltungsrat hat entschieden, den Mitarbeitenden für das Geschäftsjahr 2014 einen Bonus auszuzahlen. Der Gesamtbetrag von Fr. 200'000 wurde per 31.12.2014 abgegrenzt. Die Auszahlung erfolgt im Folgejahr.

Weiteres

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Anwendung der Übergangsbestimmungen zum neuen Rechnungslegungsrecht nach den bis zum 31. Dezember 2012 gültigen Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechts über die Buchführung und Rechnungslegung erstellt.

Verwendung des Bilanzerfolgs

	2014 in Fr. 1'000	2013 in Fr. 1'000
Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzerfolgs		
Zur Verfügung der Generalversammlung		
Jahresgewinn	96	35
Zwischentotal Bilanzerfolg	96	35
Antrag über die Verwendung		
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	96	35
Total	96	35



Revisionsbericht

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
dahlia oberaargau ag
Herzogenbuchsee

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der dahlia oberaargau ag bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang (Seiten 26 bis 28) für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

PricewaterhouseCoopers AG

Rolf Johner
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Yvonne Burger

Bern, 12. Mai 2015

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 10, Postfach, 3001 Bern
Telefon: +41 58 792 75 00, Telefax: +41 58 792 75 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Adressen

dahlia Herzogenbuchsee

Stelliweg 24
3360 Herzogenbuchsee

dahlia Huttwil

Spitalstrasse 51
4950 Huttwil

dahlia Niederbipp

Anternstrasse 24
4704 Niederbipp

dahlia Wiedlisbach

Bergstrasse 1
4537 Wiedlisbach

dahlia oberaargau ag

Stelliweg 24
3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 955 52 28
dahlia.oberaargau@dahlia.ch

www.dahlia.ch

Ein Unternehmen von dahlia Verein,
SRO AG und Genossenschaft OPW



Impressum

Fotografie Michael Meier, Thun
Gestaltung Reto Mettler, Langnau
Litho/Druck Vögeli AG, Langnau
© dahlia oberaargau ag



wohl und geborgen.